

Amts- und Anzeigenblatt der
Stadt Hohenems und der Gemeinden
Götzis, Altach, Koblach und Mäder
Erscheinungsort & Verlagspostamt,
6845 Hohenems, Einzelpreis € 0,80

138. JAHRGANG | KW 14
Donnerstag, 2. April 2026

s'Blättle

HOHENEMS GÖTZIS ALTACH KOBLACH MÄDER



**DER ZAUBERER
VON OZ – AB
OSTERMONTAG
IN GÖTZIS**

GÖTZIS

Der Spielkreis Götzis freut sich auch dieses Jahr mit „Der Zauberer von Oz“ einen Märchenklassiker auf die Vereinshausbühne der Kulturbühne AMBACH zu bringen. Premiere ist am Ostermontag, 6. April 2026.

Kartenvorverkauf unter www.spielkreis.at

HOHENEMS

Messfeier und Abschied von Pfarrer
Thomas Heilbrun

**Montag, 6. April 2026, 9.30 Uhr,
Pfarrkirche St. Karl**

ALTACH

Auf Buchführung: Rudolf Hörburger
präsentiert sein Buch „Johann Baptist
Hörburger – Ein Leben für seine
gegründete Firma.“

**Mittwoch, 8. April 2026, 19.30 Uhr,
Bibliohek Altach**

KOBLACH

Nice Divers: Osterhock mit Osterbock,
beste Bewirtung, Osternestsuche und
Basteln mit Alpakawolle für Kinder.

**Samstag, 4. April 2026, ab 11 Uhr,
Clubheim Nice Divers, Broma 4**

MÄDER

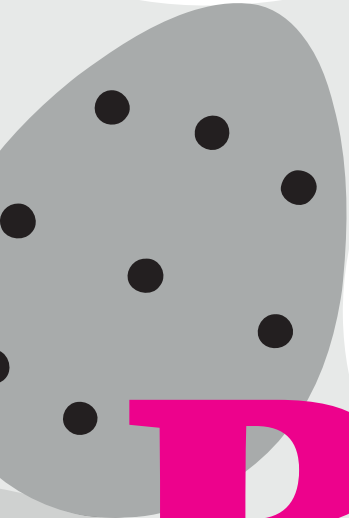
Feierlicher Ostergottesdienst
**Sonntag, 05. April 2026 8.30 Uhr,
Pfarrkirche Mäder**

Rita Blum-
Schenkenbach
Robert Oetting
Poolbar Generator
Window Faces

Janine Rogen
Paper Faces
DJ Wesso
Gäriatrie

26. — |
28. März

2. — |
4. April 2026



Bunt

Kultur-Pop-Up

Mehr erfahren



INHALT

Allgemein	Seite	2
Hohenems	Seite	6
Götzis	Seite	17
Altach	Seite	29
Koblach	Seite	38
Mäder	Seite	43
Anzeigen	Seite	48
Kleinanzeigen	Seite	65

IMPRESSUM

REDAKTION

Hohenems: Tel. 05576/7101-1132
Thomas Fruhmann, BA
Mag. Martin Hölblinger
redaktion@hohenems.at
Götzis: Christine Heinzle
Altach: Marc Gächter
Koblach: Johannes Tschohl, BA
Mäder: Bianca Furlan
Adressen wie unten

MEDIENINHABER

Stadt Hohenems und Marktgemeinde
Götzis, Verantwortlicher Schriftleiter:
Bürgermeister Dieter Egger
Druck: Vorarlberger Verlagsanstalt GmbH,
Dornbirn

ABO + ANZEIGEN

Hohenems: Tel. 05576/7101-0,
Fax DW 1139, Sandra Strammer,
gemeindeblatt@hohenems.at;
Abo: RS Zustellservice,
Tel. 0664/2040400, rs@vol.at
Götzis: Tel. 05523/5986-208,
Christine Heinzle, gemeindeblatt@goetzis.at
Altach: Tel. 05576/7178-104,
Marc Gächter, gemeindeblatt@altach.at
Koblach: Tel. 05523/62875-2123,
Fax DW 2138, Johannes Tschohl, BA
gemeindeblatt@koblach.at
Mäder: Tel. 05523/52860-25,
Bianca Furlan, gemeindeblatt@maeder.at

Titelfoto: Spielkreis Götzis

EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser,

Es ist wieder so weit! Ab dem 6. April 2026 präsentiert der Spielkreis Götzis auf der Vereinshausbühne AMBACH seine jährliche Aufführung und entführt diesmal Kinder (und Erwachsene) ab 6 Jahren in die abenteuerliche Welt von „Der Zauberer von Oz“. Bereits mehrere Monate laufen die Vorbereitungen und Proben auf das lang ersehnte Stück und halten alle Mitwirkenden auf Trab. Nach fleißigem Arbeiten dürfen sich jetzt die Nachwuchstalente darauf freuen, Ihnen die Erzählung von L. Frank Baum zu präsentieren.

Die Geschichte „Der Zauberer von Oz“ handelt von Dorothy aus Kansas, bis ein Wirbelsturm sie in das magische Land Oz trägt. Dort trifft sie neue Freunde: eine Vogelscheuche ohne Verstand, einen Blechmann ohne Herz und einen feigen Löwen. Gemeinsam machen sie sich auf den Weg zur Smaragdstadt, um den Zauberer von Oz zu treffen, der ihnen ihre Wünsche erfüllen soll. Auf ihrer Reise bestehen sie viele Abenteuer und entdecken am Ende, dass sie das, was sie gesucht haben, eigentlich schon in sich tragen.

KALENDER

15. Woche

Sonnen-Aufgang 6.52 Uhr
Sonnen-Untergang 19.56 Uhr

☞ Montag, 6.4.

Ostermontag; Sixtus, Isolde, Ruthilde

☞ Dienstag, 7.4.

Johann Bapt. d.I.S., Irmtraud, Hermann

☞ Mittwoch, 8.4.

Walter, Notker, Beate, Albert

DER MOND

Vollmond am 2. April. Ganzkörpermassage; ausgiebiger Spaziergang.
Abnehmender Mond bis 17. April. Wäschewaschen; Entlastung; Aufräumen.

Dorothy findet schließlich auch den Weg zurück nach Hause.

Unter der Leitung von Petra Heel und Anna Maier freuen sich 32 junge Talente, gemeinsam mit Ihnen in die Welt vom Zauberer von Oz einzutauchen. Der Kartenvorverkauf unter www.spielkreis.at läuft auf Hochtouren. Alle Aufführungen finden im Vereinshausaal der Kulturbühne AMBACH statt (06./11./12./18./19.) April, jeweils um 17 Uhr).

Wir würden uns über fünf ausverkaufte Aufführungen sehr freuen!

Herzliche Grüße,
Hannah Bauer, Klara Grömer und Finn Mayer



☞ Donnerstag, 9.4.

Waltraud, Hugo, Konrad, Marcellus

☞ Freitag, 10.4.

Hulda, Gerold, Engelbert, Daniel

☞ Samstag, 11.4.

Stanislaus, Leo, Rainer, Isaak

☞ Sonntag, 12.4.

Julius, Konstantin, Hertha, Ingeborg

NOTDIENSTE UND SERVICEINFORMATIONEN

ÄRZTLICHER NOTDIENST AM WOCHENENDE

Hohenems

Samstag, 4. April 2026

Sonntag, 5. April 2026

Montag, 6. April 2026

MedEms

Primärversorgungszentrum

Hohenems, F.-M.-Felder-Straße 6

T 05576 73303

Sprechstunden für dringende Fälle an Samstagen, Sonn- u. Feiertagen: jeweils von 10 bis 12 Uhr und von 17 bis 18 Uhr

Götzis, Altag, Koblach und Mäder

Die Ordination ist für dringende Fälle von 10 bis 11 Uhr und von 17 bis 18 Uhr geöffnet.

Samstag, 4. April 2026

Telefonbereitschaft von 7 bis 19 Uhr

Dr. Peter Holzmann

Götzis, Dr.-A.-Heinzle-Straße 41

T 05523 51122

Sonntag, 5. April 2026

Telefonbereitschaft von 7 bis 19 Uhr

Dr. Simon Mayer

Götzis, Dr.-A.-Heinzle-Straße 41

T 05523 51122

Montag, 6. April 2026

Telefonbereitschaft von 7 bis 19 Uhr

Dr. Reinhard Längle

Koblach, Werben 9

T 05523 62895 oder 0664 2048690

REDAKTIONELLE BEITRÄGE

Um einen besseren Lesefluss zu gewährleisten, verzichten die Redaktionen auf genderspezifische Formulierungen sowie die Nennung akademischer Titel. Werden mehrere Personen angesprochen, bezieht sich die Mehrzahlform auf alle Geschlechter.

ZAHNÄRZTLICHE NOTDIENSTE

Hohenems

Mittwoch, 1. April 2026

Donnerstag, 2. April 2026

Freitag, 3. April 2026

DDr. Julia Rainer

Lustenau, Kirchstraße 5

Samstag, 4. April 2026

Sonntag, 5. April 2026

Montag, 6. April 2026

Dr. Emanuel Michler

Dornbirn, Leopoldstraße 1

Die Anwesenheit des Zahnarztes in der Ordination jeweils von 9 bis 11 Uhr.

Bezirk Feldkirch

Mittwoch, 1. April 2026

(von 9 bis 11 Uhr)

DDr. Mathias Bachmann

Feldkirch, Mutterstraße 18

Donnerstag, 2. April 2026

Freitag, 3. April 2026

(von 9 bis 11 Uhr)

Dr. Markus Munzig

Feldkirch, Hirschgraben 4

Samstag, 4. April 2026

Sonntag, 5. April 2026

Montag, 6. April 2026

(von 9 bis 11 Uhr)

Dr. Sheida Azadikhah

Götzis, Im Buch 18

Nähere Infos auf der Homepage:
<http://vlbg.zahnaerztekammer.at>

WERKTAGSBEREITSCHAFTSDIENST

Hohenems

Bei Nichterreichbarkeit Ihres Hausarztes und außerhalb der Ordinationszeit erreichen Sie in der Zeit von 7 – 19 Uhr in dringenden Fällen:

Freitag, 3. April 2026

MedEms

Primärversorgungszentrum

Hohenems, F.-M.-Felder-Straße 6

T 05576 73303

Dienstag, 7. April 2026

Dr. Philipp Staples

Hohenems, Nibelungenstraße 10a

T 05576 74058

Mittwoch, 8. April 2026

MedEms

Primärversorgungszentrum

Hohenems, F.-M.-Felder-Straße 6

T 05576 73303

Donnerstag, 9. April 2026

Dr. Gabriele Summer

Hohenems, Graf-Maximilian-Str. 5a

T 05576 74343

Bei Notfällen die Nummer 141 anrufen!

Ordination geschlossen:

Dr. P. Staples am 3. 4.

Dr. G. Summer am 3. 4.

Dr. C. Burghard 3. 4. bis 10. 4.

Dr. P. Burghard 3. 4. bis 10. 4.

Dr. M. Kraxner 7. 4. bis 10. 4.

Götzis, Altag, Koblach und Mäder

Außerhalb der Ordinationszeiten Ihres Hausarztes wenden Sie sich in dringenden, nicht bis zur nächsten Ordinationszeit Ihres Hausarztes aufschiebenden, Notfällen an die Nummer 141.

Ordination geschlossen:

Dr. A. Bayrak bis 3. 4.

Dr. Th. Summer bis 3. 4.

Dr. I. Dünser bis 3. 4.

Dr. S. Hoch bis 6. 4.

Dr. J. Wagner bis 6. 4.

Dr. N. Dapré 6. 4. bis 10. 4.

Dr. T. Winder 6. 4. bis 10. 4.

APOTHEKEN NACHT- UND BEREITSCHAFTSDIENST

**für Hohenems, Götzis, Altach,
Koblach und Mäder**

Donnerstag, 2. April 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:

Braun-Apotheke, Lustenau,
Maria-Theresien-Straße 13
Vorderland-Apotheke, Sulz,
Müsinenstraße 50

Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Apotheke „Zum heiligen Nikolaus“,
Altach, Achstraße 22a

Freitag, 3. April 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:

Lebensquell-Apotheke, Dornbirn,
Haselstauderstraße 29a
Apotheke „Zum heiligen Nikolaus“,
Altach, Achstraße 22a
Apotheke Tosters, Feldkirch,
Egelseestraße 60

Samstag, 4. April 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:

Kreuz-Apotheke, Götzis,
Hauptstraße 5

**Zusatzdienst von 8 bis 12 und von
18 bis 8 Uhr:**

St. Martin-Apotheke, Dornbirn,
Eisengasse 25

Zusatzdienst von 17 bis 19 Uhr:
Walgau-Apotheke, Frastanz,
Auf Kasal 8

Sonntag, 5. April 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:

Engel-Apotheke, Lustenau,
Grindelstraße 17a
Arbogast-Apotheke, Weiler,
Walgaustraße 26

**Zusatzdienst von 10 bis 12 und von
17 bis 19 Uhr:**
A Clessin'sche Stadt-Apotheke,
Feldkirch, Kreuzgasse 22

Montag, 6. April 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:

Apotheke im Messepark, Dornbirn,
Messestraße 2
Elisabeth-Apotheke, Götzis,
Zielstraße 28
Montfort-Apotheke, Feldkirch,
Reichsstraße 87

**Zusatzdienst von 10 bis 12 und von
17 bis 19 Uhr:**
Apotheke Tosters, Feldkirch,
Egelseestraße 60

Dienstag, 7. April 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:

Oswald-Apotheke, Dornbirn,
Moosmahdstraße 35
A Clessin'sche Stadt-Apotheke,
Feldkirch, Kreuzgasse 22

Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Elisabeth-Apotheke, Götzis,
Zielstraße 28

Mittwoch, 8. April 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:

Apotheke Kaulfus, Hohenems,
Schloßplatz 5

Zusatzdienst von 18 bis 18.30 Uhr:
Vorderland-Apotheke, Sulz,
Müsinenstraße 50

Donnerstag, 9. April 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:

Salvator-Apotheke, Dornbirn,
Marktstraße 52
Marien-Apotheke, Rankweil,
Schleife 11

Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Kreuz-Apotheke, Götzis
Hauptstraße 5

www.apothekerkammer.at

SONNTAGSDIENST DER HAUSKRANKEN- PFLEGE

Für Hohenems

Samstag, 4. April 2026
Sonntag, 5. April 2026
Montag, 6. April 2026
jeweils von 7 bis 11 Uhr
KPV Hohenems, T 05576 42431

**Für Götzis, Altach, Koblach
und Mäder**

Sonntag, 5. April 2026
jeweils 8 bis 10 Uhr
HKP Götzis, Tel. 0660 8937040

Montag, 6. April 2026
HKP Götzis, T 0660 8937040
KPV Altach, T 0699 11818387
KPV Koblach/Mäder, T 0676 836284121

NOTFALL- TELEFONNUMMERN

Feuerwehr:	122
Rettung:	144
Polizei:	133
€-Notruf:	112
Bergrettung:	140
Gesundheitsberatung:	1450
Telefonseelsorge	142
Vergiftungs-Information:	01 406-4343

Trotz genauer Kontrollen unserer Mitarbeiter kann es auch nach Redaktionsschluss noch zu Verschiebungen bei Öffnungs- und Urlaubszeiten kommen. Deshalb bitten wir Sie, sich bei Bedarf online über die exakten Ärzte- und Apothekennotdienste zu informieren.

Alle Angaben sind ohne Gewähr!

INSERATE

Für den Inhalt und die Richtigkeit der eingesandten Inserate sind ausschließlich die Inserenten verantwortlich.

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

Dienstbereitschaft laut telefonischer Auskunft bei Ihrem Tierarzt.

AUSZEICHNUNG FÜR DAS RHEINBÄHNLE ÖSTERREICHISCHER BAHNKULTUR-PREIS 2026

Großer Erfolg für den Verein Rhein-Schauen:

Die Infrastrukturprojekte der letzten 5 Jahre rund um den Standort Steinbruch Kadelberg in Mäder wurde in Wien mit dem Österreichischen Bahnkultur-Preises ausgezeichnet.

Die Bemühungen um den Erhalt technischer Denkmäler in unserer Region tragen Früchte.

Im März 2026 wurde dem Verein Rhein-Schauen Museum und Rheinbähnle vom Verband Österreichischer Museums- und Touristikbahnen (ÖMT) eine besondere Ehre zuteil. Für das Infrastrukturprojekt „Rheinbähnle – Standort Steinbruch Kadelberg in Mäder-Koblach“ erhielt der Verein den 3. Preis beim bundesweiten Bahnkultur-Wettbewerb. Ein Denkmal der regionalen Geschichte.

Der Steinbruch Kadelberg ist ein zentrales Element in der Geschichte der Rheinregulierung.

Dass dieses Erbe heute für Einheimische und Touristen erlebbar ist, ist dem unermüdlichen Einsatz der Vereinsmitglieder zu verdanken. Die Auszeichnung unterstreicht die hohe Qualität der musealen Aufbereitung und den kulturellen Wert, den das „Rheinbähnle“ für die Gemeinden Mäder und Koblach darstellt.

„Diese Auszeichnung ist nicht nur eine Anerkennung für das Projekt selbst, son-



Luftbild Gelände Steinbruchseite nach dem Umbau

dern vor allem für die vielen ehrenamtlichen Stunden, die in den Erhalt dieser einzigartigen Bahnstrecke fließen“, so der Tenor aus dem Vereinsvorstand.

Über den Bahnkultur-Preis:

Der Österreichische Bahnkultur-Preis wird alle zwei Jahre verliehen, um herausragende Leistungen im Bereich der Erhaltung von Schienenfahrzeugen, Bahnanlagen und der Vermittlung von Bahngeschichte zu würdigen. Die Fachjury bewertet dabei unter anderem die historische Genauigkeit, die handwerkliche Qualität und die Bedeutung für die Öffentlichkeit.



Luftbild Gelände Steinbruchseite vor dem Umbau

SPRACHE DER BERGE: VORARLBERGS DIALEKTE IM FOKUS

Mit der Neuproduktion der Reihe „Land der Berge“ widmet sich der ORF einem besonderen kulturellen Schatz: der sprachlichen Vielfalt Vorarlbergs und die Region amKumma ist Teil davon.

In „Sprache der Berge“ wird eindrucksvoll gezeigt, wie auf engstem Raum – zwischen Walsergemeinden, dem Bregenzerwald und dem Rheintal – unterschiedlichste Dialekte entstanden sind.

Diese Dialekte sind weit mehr als nur gesprochene Sprache. Sie erzählen von

Herkunft, Identität und Lebensweise. Persönliche Porträts machen sichtbar, wie eng Naturraum und Sprache miteinander verbunden sind und wie Dialekt im Alltag gelebt wird – beim Arbeiten, Singen, Dichten oder im familiären Miteinander. Auch die Region amKumma steht exemplarisch für diese Vielfalt und vertritt das Vorarlberger Rheintal.

„Sprache der Berge“ zeigt: Jede Gegend spricht anders – und genau darin liegt die besondere Stärke Vorarlbergs.

Erstausstrahlung:

„Land der Berge: Sprache der Berge“, ORF III, 2. April, 21.05 Uhr, ORF III



EXPLORISSIMO IM AMBACH: WENN WISSENSCHAFT BEGEISTERT

Mit spektakulären Experimenten, viel Humor und interaktiven Mitmachmomenten verwandelten Professor und Profesora Bumbastic die Kulturbühne AMBACH in ein faszinierendes Wissenschaftslabor. Eine Show voller Staunen für die ganze Familie.

Mit „Explorissimo“ wurde die Kulturbühne AMBACH kürzlich zum Schauplatz einer außergewöhnlichen Wissenschaftsshow, die großes Staunen bei Jung und Alt auslöste. Unter dem Motto „Hier trifft Wissenschaft auf Wow“ begeisterten Professor und Profesora Bumbastic das Publikum mit einer ebenso unterhaltsamen wie lehrreichen Inszenierung. Rauch, Raketen, Knalleffekte und verblüffende Experimente sorgten für Spannung und viele Aha-Momente.

Dabei wurde schnell klar: Naturwissenschaft kann faszinierend, humorvoll und alles andere als trocken sein. Die beiden Wissenschaftler verstanden es, komplexe Zusammenhänge auf spielerische Weise zu vermitteln und das Publikum aktiv einzubinden. Ein besonderes Highlight war der Auftritt von NAO, dem humanoiden Roboter-Assistenten.



Mit Charme, Witz und erstaunlichen Tanzeinlagen eroberte er die Herzen der Besucherinnen und Besucher im Sturm – vor allem bei den jüngeren Gästen. Die Show verband auf eindrucksvolle Weise Physik, Chemie und Unterhaltung. Musikalische Elemente, überraschende Effekte und interaktive Mitmachaktionen machten „Explorissimo“ zu einem Erlebnis für die ganze Familie. Ob Kinder, Jugendliche oder Erwachsene – alle wurden gleichermaßen zum Staunen, Entdecken und Mitdenken angeregt. Die Veranstaltung wurde von der MINT-Region Vorderland/amKumma in Kooperation mit den Bibliotheken amKumma ermöglicht. Das lebendige Netzwerk besteht aus 15 Gemeinden, engagierten Unternehmen, Bildungseinrichtungen, Bibliotheken, Vereinen und vielen kreativen Köpfen. Hier dreht sich alles um Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik, kurz: MINT. Mit spannenden Veranstaltungen, Workshops und Mitmach-Angeboten macht die Region MINT greifbar, verständlich und vor allem aufregend.

Mehr Infos zur MINT Region unter : <https://www.mint-vk.at/mint>





VERANSTALTUNGS- VORSCHAU

Nice Divers:
Osterhock
mit Osterbock
und Bewirtung.
4.4., ab 11 Uhr,
Broma 4

**Infoabend Ahna &
Ähne-Café**
8.4., 18 Uhr
Haus Koblach

Musikgruppe
Kumma Echo
9.4., ab 15.30 Uhr,
Haus Koblach

Reparaturcafé
für Elektrogeräte
11.4., 9 – 12 Uhr,
Mittelschule

„Parat si“ Klima-Info
mit Manuel Oberhuber
16.4., 18 Uhr,
KOM Altach

Frühstück für alle
Anmeldung bis 22.4.
bei Leonie 0660 3784827.
€ 12,50 p.P., 24.4., 9 Uhr,
Restaurant DorfMitte

Jahreskonzert
**Jugendmusik &
Dorfspatzen**
24.4., 19 Uhr,
Pfarrzentrum KUM

Koblacher
Gartenmarkt
25.4., 9 – 16 Uhr,
Siedlung

Reparaturcafé
für Textilien
25.4., 9 – 12 Uhr,
Mittelschule

GEMEINDE

KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG

Die Gemeinde bietet jeden ersten Dienstag im Monat eine kostenlose Rechtsberatung durch Herrn Dr. Lothar Giesinger (Kanzlei in der Brolsstraße 35, Altach) an.

Der nächste Termin findet am Dienstag, 7. April 2026, von 18 bis 19 Uhr im Gemeindezentrum DorfMitte (Museum im OG) statt.

GEMEINDE

DIE GEMEINDE KOBLACH VERKAUFT BAUGRUNDSTÜCKE

Die Gemeinde verkauft baureife vollerschlossene Grundstücke in bester Lage in der Katarina-Hodler-Straße, Mühlbach, Mittelsand und Isel.

Interessenten sind eingeladen, sich im Detail bei Bürgermeister Gerd Hölzl unter 05523 62875-2110 oder Bauamtsleiter Hannes Oberhauser unter 05523 62875-2114 zu informieren. Die entsprechenden Exposés werden auf Anfrage zugesandt.



Aktivitäten für den Monat April 2026



Reparatur Café Elektrik

Samstag 11. April 2026
Mittelschule Koblach, Rütli 11
9:00 bis 12:00 Uhr
Geräteabgabe bis 11:00 Uhr
Abholung nach Anruf oder dabei bleiben

Reparatur Café Textilien

Samstag 25. April 2026
Mittelschule Koblach, Rütli 11
9:00 bis 12:00 Uhr
Abholung nach Anruf oder dabei bleiben
bei Kaffee und Kuchen!

Frühstück am Kumma

Freitag 24. April 2026
Restaurant Dorfmitte, Koblach
9:00 Uhr
Anmeldung bis Mittwoch 22.04.26
bei Leonie: 0660 3784827
Preis p.P.: € 12.50



Bitte Termine notieren
und vorbei kommen..

KOBLACHER MUSIKER SVEN DECKER BRINGT MIT ROCKFORMATION ERSTE EP HERAUS

Der Koblacher Sänger und Gitarrist tourt seit geraumer Zeit durch Konzertsälen und Lokale im In- und Ausland. Nun hat er mit seiner Band „Fast Love“ den ersten EP-Tonträger mit selbst geschriebenen Liedern herausgebracht.

Sven, wenn man dich sieht, erkennt jeder sofort: Der Mann lebt für die Musik. Wie kam es zu dieser Leidenschaft? Meine persönlich ersten musikalischen Einflüsse kamen ganz klar von Nirvana. Bis ich im Alter von 9 Jahren angefangen habe, Gitarre zu spielen, kannte ich tatsächlich niemanden in meinem Umfeld, der ein Instrument gespielt hat. Genau das hat aber den Reiz ausgemacht, etwas völlig Neues auszuprobieren und selbst Musik zu machen.

Wie lange gibt es die Formation „Fast Love“ schon, aus wem setzt sich die Band noch zusammen und welchen Stil habt ihr entwickelt?

Gegründet haben wir uns 2022, anfangs noch als Duo, ich mit Gitarre und Gesang und mein Bandkollege am Schlagzeug. Mit der Zeit hat sich die Band weiterentwickelt: Seit 2025 sind wir in unserer aktuellen Besetzung mit Markus am Bass und Gav am Schlagzeug unterwegs. Dadurch hat sich auch unser Sound verändert, weg vom klassischen Rock hin zu einem deutlich härteren, druckvolleren Hard Rock-Stil mit Einflüssen aus dem Metal-Bereich. Durch Elemente wie Double Bass am Schlagzeug und stärkeren Metal-Einflüssen bekommt unsere Musik mehr Wucht und Energie. Gleichzeitig probieren wir aber auch Neues aus. Wir sind also nicht festgelegt und lassen uns bewusst Raum für Entwicklung.

Ihr habt ja doch schon etliche Liveauftritte hinter euch gebracht. Wie oft seid ihr in den vergangenen Monaten auf der Bühne gestanden und welcher Auftritt hat auf euch den stärksten Eindruck gemacht?

Insgesamt haben wir bisher rund 20 Liveauftritte gespielt. Besonders in Erinnerung geblieben sind unsere Valentinstags-Konzerte im „ProKonTra“ in Hohenems, die eine richtig gute Stimmung hatten. Weitere Highlights waren Auftritte in Salzburg, bei Bandcontests und auf dem Szene Open Air.

Schon seit einiger Zeit habt ihr an eurer ersten EP gearbeitet. Wie aufwändig war der Schaffungsprozess und was bekommt man darauf zu hören? Begonnen haben wir mit unserer EP im Sommer 2025. Der Entstehungsprozess war für uns eine spannende Reise, vom Songwriting über die Studioaufnahmen bis hin zum finalen Mixing. Im Februar 2026 konnten wir das Projekt abschließen und uns auf die Werbekommunikation für die Veröffentlichung konzentrieren. Unterstützt wurden wir dabei vom Tonstudio LW Sonics in Wien sowie von unserem ehemaligen Bandmitglied Puntl mit dem PBT Records Studio.

Wo ist die neue „Fast Love“-Scheibe überall erschienen, wo ist sie zu bekommen?

Wir haben uns bewusst für eine rein digitale Veröffentlichung entschieden. Unsere Musik ist also auf allen gängigen Plattformen wie Spotify, iTunes, YouTube, Amazon und Co. verfügbar und jederzeit online abrufbar.



Fotos: Sven Decker/Fast Love

Wo können euch Neugierige in nächster Zukunft live erleben?

Unsere nächsten Auftritte geben wir immer über unsere Social-Media-Kanäle wie Instagram, Facebook, TikTok usw. bekannt. Einfach zu finden unter: fast_love_band. Die nächsten Auftritte sind am: 17. April im ProKonTra in Hohenems; 22. Mai beim Charity Event in Nenzing; 13. Juni beim LuWaWi (Nünar Open Air) in Lustenau; 14. August beim Hard Rocks in Hard; 29. August beim Rock am St. Martins Ring in Liechtenstein.



DAS KOBLACHER FAMILIENKARUSSELL KOMMT IN SCHWUNG

z'Kobla dahoam hat Zuwuchs bekommen: Eine Gruppe engagierter Frauen trifft sich seit vergangenem Herbst, um in Koblach ein kunterbuntes Programm für Familien auf die Beine zu stellen.

Am 17. März gab es schließlich einen ersten Informationsabend, bei dem der Kreis der Ehrenamtlichen noch erweitert werden konnte. Mit April 2026 startet das Familienkarussell mit zwei niederschweligen Angeboten: Donnerstags findet am Nachmittag der Spielplatztreff statt, abwechselnd an den Spielplätzen Ried,

Neuburg und Sorgenwies. Die genauen Termine finden sich auf der Homepage www.zkobladahoam.at. Am ersten Mittwoch im Monat findet parallel zur Connexia-Elternberatung im Haus Koblach ein Babytreff statt.

Ziel der Angebote sind Austausch, Vernetzung und gemütliches Beisammensein für Groß und (sehr) Klein. Außerdem hat das Team seinen Onlineauftritt um einen Instagram-Account erweitert: Unter [@zkobladahoam](https://www.instagram.com/zkobladahoam) gibt's ab sofort alle Infos zu aktuellen Entwicklungen. Gerne folgen!



Foto: Jasmine Kräutler

AHNA & ÄHNE: EIN ORT, AN DEM GENERATIONEN ZUSAMMENFINDEN



Was wäre, wenn Begegnung wieder selbstverständlich werden würde? Der Verein Ahna und Ähne (gegründet im Juni 2025) schafft genau solche Orte: Hier stehen ältere Menschen nicht am Rand, sondern sind aktiver Teil der Gemeinschaft.

Unter dem Leitsatz „Kuchen backen gegen Einsamkeit“ wird das gemeinsame Tun zum Türöffner für Gespräche und echte Zugehörigkeit, Wertschätzung und Unabhängigkeit.

Das Projekt ist kein klassisches Sozialprojekt, sondern ein lebendiges Miteinander. Senioren bringen ihre Lebenserfahrung und Familienrezepte ein und erleben das wertvolle Gefühl, gebraucht zu werden. Finanziert durch private Unterstützer und lokale Netzwerke, bewahrt sich die Initiative ihre Flexibilität und ihren persönlichen Charakter.

Die Chance für Koblach

Nun bietet sich die einmalige Gelegenheit, im Haus Koblach einen solchen Raum

der Begegnung zu schaffen – einen Ort für Austausch, gemeinsames Mittagessen und menschliche Nähe.

Damit diese Vision Wirklichkeit wird, sucht die Initiative engagierte Mitstreiter, die das Projekt mit Herzblut unterstützen möchten. Wieso eigentlich nicht auch in Koblach? Am 8. April 2026 um 18 Uhr lädt das Ahna und Ähne-Team von z'Kobla dahoam alle Interessierten zum Infoabend ins Haus Koblach, Wegeler 10, ein.

KINDER ERLEBTEN DIE FEUERWEHR HAUTNAH

Am 17. März machte sich die Gruppe „Orange Wusel“ des Kindergartens Ried auf zu einem ganz besonderen Ausflug: Die Kinder durften die Feuerwehr Koblach besuchen und einen spannenden Einblick in deren Arbeit bekommen.

Bei der Feuerwehr angekommen, wurde die Gruppe herzlich empfangen. Die Feuerwehrmänner nahmen sich Zeit, um den Kindern das gesamte Feuerwehrhaus zu zeigen und ihre Arbeit anschaulich zu erklären. Besonders spannend waren die großen Feuerwehrfahrzeuge.

Die Kinder durften diese aus nächster Nähe bestaunen und sogar einen Blick ins Innere werfen. Mit kindgerechten und interessanten Erklärungen wurde ihnen die Verwendung der verschiedenen Geräte nähergebracht.

Auch die Schutzkleidung sorgte für große Augen. Beim Anprobieren hatten die Kinder sichtlich Spaß, auch wenn manchen noch ein wenig hineinwachsen müssen. Ein besonderes Highlight war schließlich die Rückfahrt mit dem Feuerwehrauto zum Kindergarten. Dabei war die Begeisterung der Kinder deut-



lich zu spüren und das Staunen wollte gar nicht enden. Ein großes Dankeschön an die Feuerwehr für diesen spannenden und unvergesslichen Vormittag und an Praktikantin Celina Helfer von der BAfEP Feldkirch, die diesen Ausflug geplant hat.

OSTERWERKSTATT IM KINDERGARTEN EGATHA

In den beiden Wochen vor den Osterferien verwandelte sich der Kindergarten Egatha in eine bunte Osterwerkstatt. In gemischten Gruppen erlebten alle Kinder zusammen abwechslungsreiche Tage rund um das Thema Ostern. Den Auftakt bildete ein spannendes Bilderbuchkino – Popcornduft lag in der Luft, als die Kin-



der gemeinsam mit Hibiskus dem Hasen den fiesen Möhrenklau aufdeckten. Im Anschluss startete die eigentliche Werkstatt mit sechs abwechslungsreichen Stationen: Osterturnen, Singen, Experimentieren, Rätseln, Backen und Werken. Ausgerüstet mit ihrem eigenen Stempelpass zogen die Kinder von einer Station zur nächsten. Beim Backen bereiteten die Kinder saftige Karotten-Muffins zu und gestalteten ihr eigenes „Jausensäckle“, um die Muffins darin mit nach Hause nehmen zu können. An der Rätselstation stellten sie ihr Wissen rund um Ostern, Hasen und Hennen unter Beweis. Besonders kreativ ging es beim Werken zu: Hier entstanden aus echten Eierschalen liebevolle Osterdekorationen. Auch kleine Forscher kamen auf ihre Kosten. Beim Experimentieren

fanden die Kinder heraus, wie stark Eierschalen tatsächlich sind, und wie ein gekochtes Ei ganz ohne Berührung in eine Flasche gelangen kann. In der Singstunde wurde fleißig geübt: Die Kinder bereiteten sich auf ihren Auftritt im Haus Koblach vor, wo sie einige Tage später den Bewohnern mit ihren Osterliedern eine große Freude bereiteten. Sportlich wurde es bei der Osterturnstunde. Mit viel Ausdauer, Schnelligkeit und Geschick meisterten die Kinder verschiedene Hasenspiele und spannende Eier-Parcours. Die Kinder gingen die verschiedenen Stationen neugierig und motiviert an und wuchsen dabei auch als Gemeinschaft zusammen. So bleiben die erlebnisreichen Tage der Osterwerkstatt noch lange über die Feiertage hinweg in schöner Erinnerung.

OSTERSINGEN IM HAUS KOBLACH

Am Mittwoch vergangener Woche besuchten die Kinder des Kindergartens Egatha das Wohnhaus, um die Bewohner musikalisch auf die kommenden Osterfeiertage einzustimmen.

Die Kinder präsentierten ein abwechslungsreiches Programm aus Oster- und Frühlingsliedern. Vom beliebten Mundart-Klassiker „Zwibile setza“ bis hin zum

fröhlichen Hasen-Hit „Hoppel, Hoppel, Stummelschwanz“ war für jeden Geschmack etwas dabei.

Die kleinen Besucher sangen begeistert mit und begleiteten die Lieder mit passenden Bewegungen und Tänzchen. Die Hausbewohner zeigten ihre Wertschätzung mit herzlichem Applaus. Besonders schön war, dass manche sogar in die



Lieder miteinstimmten. Somit war der Besuch für alle Beteiligten ein gelungenes Erlebnis, das einmal mehr zeigte, wie verbindend Musik sein kann.

PALMSONNTAGSMESSE MIT DOM ERWIN

Über 300 Gläubige fanden sich am Palmsonntag in der Pfarrkirche ein, um gemeinsam mit Bischof Erwin Kräutler die heilige Messe zu feiern.



Das Familienteam der Pfarre hatte im Vorfeld mit den Kindern unzählige wunderschöne Palmen gebunden, um dem Einzug von Jesus Christus in Jerusalem würdig zu gedenken.

Musikalisch umrahmt wurde die Eucharistiefeier vom Frauenchor Chorisma unter der Leitung von Gudrun Urban-Nachbaur. Mit großem Applaus bedankte sich die Kirchengemeinde nach dem Segen bei Dom Erwin. Beim anschließenden Sonntagskaffee im KUM wünschten ihm die Koblacher eine gute Rückreise in seine brasilianische Heimat am Xingu und ein schönes Osterfest.

FUNDAMT

Gefunden:

Drohne mit Tasche, Garagenöffner-Fernsteuerung, Hundeleckerli-Tasche, Schlüsselbund mit Lipgloss-Anhänger.

Sie haben etwas verloren?

Werfen Sie doch einen Blick auf www.fundamt.gv.at

SPENDENAUSWEIS

Die nachfolgenden Angaben wurden dem Gemeindeblatt von den Spendenorganisationen übermittelt und liegen in deren Verantwortung. Zum ehrenden Gedenken an Verstorbene werden folgende Spendeneingänge verzeichnet:

Krankenpflegeverein Koblach

- Zum Gedenken an Frau Roswitha Gehr, von Familie Josef und Ursula Kräutler € 20,-.

Pfarramt St. Kilian Koblach

- Zum Gedenken an Frau Roswitha Gehr, von Familie Josef und Ursula Kräutler € 20,-, Frau Rosmarie Lutz € 20,-.
- Zum Gedenken an Herrn Helmut Sandholzer, von Frau Rosmarie Lutz € 20,-.

Österreichische Krebshilfe Vorarlberg

- Zum Gedenken an Frau Elisabeth Kräutler, von Annemarie Bolter € 20,-.

Bischof Erwin Kräutler

- Zum Gedenken an Frau Roswitha Gehr, von Frau Gisela Muther € 20,-.
- Zum Gedenken an Frau Rosmarie Amann, von Familie Herta und Hans Pikkemaat € 20,-.

Allen Spendern ein herzliches „Vergelt's Gott!“

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Donnerstag, 2. April – Gründonnerstag

Das Pfarrbüro bleibt geschlossen!
20 Uhr Feier vom letzten Abendmahl mit anschließender Agape

Freitag, 3. April – Karfreitag

20 Uhr Karfreitagsliturgie
Es können Blumen zur Kreuzverehrung mitgebracht werden.
Opfer für die Christen und Hl. Stätten im Hl. Land. Beim Kircheneingang wird ein Opferkorb aufgestellt.

Samstag, 4. April – Karsamstag

8 Uhr Probe der Ministranten für die Feier der Auferstehung
16 Uhr Osterfeier im Haus Koblach (WGF)
17 Uhr Auferstehungsfeier für Familien mit Speisensegnung
Bringt euren Osterkorb zur Segnung mit. Anschließend bunte Eiersuche mit Ausklang.

Sonntag, 5. April – Ostersonntag

6 Uhr Auferstehungsfeier
10 Uhr Osterhochamt mit unserem Kirchenchor „St. Kilian“
18 Uhr Feierliche Ostervesper mit einer Männerschola

Montag, 6. April – Ostermontag

10 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 8. April

18 Uhr Mini-Treff ab 13 Jahre im KUM
18.15 Uhr Rosenkranz im Haus Koblach
19 Uhr Eucharistiefeier im Haus Koblach

Sonntag, 12. April –

2. Sonntag der Osterzeit

10 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Gedenken der Verstorbenen des Monats April der letzten drei Jahre:
† 2023
Ingo Seeber, Klauser Ried, Jg. 1955
† 2024
Gertrud Walser, Gitzebühel, Jg. 1929
Herta Bohle, Gitzebühel, Jg. 1940
13.30 Uhr Tauffeier

Ansprechperson bei Beerdigungen:
Pfr. Rainer Büchel, T 0676 832408134

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstag 9 bis 11 Uhr
Donnerstag 17 bis 19 Uhr
T 05523 52271 oder T 0676 832408186,
Homepage: www.pfarre-koblach.at

Gemeindeleiterin Theresa Wegan
T 0676 832408324, theresa.wegan@kath-kirche-amkumma.at

VEREINSANZEIGER

Kirchenchor St. Kilian

Am Ostersonntag um 10 Uhr singen wir in der Pfarrkirche die Messe in F von Robert Jones. Musikalisch werden wir von Veronika Kind-Spalt begleitet. Wir freuen uns auf viele Gottesdienstbesucher.

Kneipp Aktiv Club Koblach

Unser Singabend findet am Montag, 13. April um 19 Uhr in der DorfMitte statt. Wir freuen uns auf viele Singbegeisterte.

Nice Divers Koblach

Osterhock mit Osterbock am Karsamstag, 4. April 2026, mit Bewirtung ab 11 Uhr bis zum Abend. Wo: Clubheim der Nice Divers Koblach, Broma 4. Mit: Osterbockbier vom Fass, dazu Feines vom Grill, Kuchen und Kaffee.

Für die Kinder gibt's eine Osternestle-Suche, die Wiesenglück-Alpakas können bestaunt werden und es wird mit Alpakawolle gebastelt. Der Osterhock findet bei jeder Witterung statt, bei Schlechtwetter im Schopf und im Zelt. Wir freuen uns auf viele Besucher!

Peter Dach FC Koblach

15. Runde Vorarlbergliga und 4. Landesklasse: Samstag, 4. April, 16.30 Uhr, FC Koblach – FC Sulz. Samstag, 4. April, 14 Uhr, FC Koblach 1b – SC Hatlerdorf 1b. Ab ca. 15.30 Uhr Ostereiersuche für unsere Kids (nur bei guter Witterung). Ab ca. 19 Uhr Barfest im Lohma und gemütlicher Osterhock. Der FC Koblach freut sich auf zahlreiche Besucher und lädt herzlich zum Barfest ein!

Koblach 50plus

Am Donnerstag, 9. April, treffen wir uns um 14.30 Uhr im Foyer der DorfMitte zu einem Filmnachmittag mit Helmut Huber. Er zeigt uns eine Reihe von Kurzfilmen. Für die Generalprobe von „La Traviata“ bei den Bregenzer Festspielen am 20. Juli gibt es einige Karten zum Preis von € 26,-. Interessenten bitte beim Obmann melden (0699 11085785 oder walter.ellensohn@vol.at). Für interessierte Mitglieder von Koblach 50plus: Kegeltraining jeden Freitag von 10 – 12 Uhr im Kegelzentrum des SKC Koblach.